



## Drei Fragen an Erik van Slooten

### 1. Hat die klassische Astrologie den Menschen in heutiger Zeit noch etwas zu sagen?

Ja, mehr denn je! Robert Hand meint zurecht, dass die Sprache der modernen Astrologie 'unartikulierte', undeutlich geworden ist und dass die modernen Astrologen in dieser Hinsicht viel von der klaren Sprache der klassischen Astrologie lernen können. Ich spüre das wachsende Interesse an der klassischen und Stundenastrologie sehr stark, nicht nur im deutschsprachigen Raum, sondern auch in Ländern wie Italien, Holland und Belgien, wo ich viel unterrichtete. In diesem Jahr gab ich insgesamt an die 15 Seminare und noch nie war der Ansturm so groß. Teilweise wurde sogar mit Wartelisten gearbeitet.

### 2. Was ist das Besondere an der Stundenastrologie?

Die Stundenastrologie ist ein wunderbares Instrument, die Krone der ganzen klassischen Astrologie. Sie ermöglicht es, klare Fragen klar zu beantworten. Dabei geht es nicht nur um Sachfragen wie „Wo ist meine Schildkröte?“, „Soll ich dieses Haus kaufen?“ sondern auch um Lebensfragen bezüglich Partnerschaft, Arbeit, Gesundheit und Sinnfragen wie „Wie soll es in meinem Leben weitergehen?“ Ich behaupte einmal frech, dass das Geburtshoroskop in unserer Zeit überbewertet wird, weil man Klienten oft viel effizienter und konkreter mit Stundenastrologie helfen kann. Sowohl die Vorbereitung als auch die Dauer einer stundenastrologischen Beratung nehmen viel weniger Zeit in Anspruch als eine Radixsitzung. Dementsprechend kann auch das Honorar, zur Freude der Klienten, bescheidener sein.

### 3. Was sind Ihre nächsten Projekte?

Derzeit machen mir die Seminarreisen durch Europa wahnsinnig viel Spaß. Ich konzipiere derzeit allerdings auch einen richtigen stundenastrologischen Lehrgang, ein Buch mit Aufgaben und den mit den Antworten im hinteren Teil, aus dem der Leser völlig selbständig Stundenastrologie erlernen kann.